

# Inhalt

Glossar .....	XI
Liste der Tabellen .....	XII
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Der Begriff ‚Medium‘ und seine Verwendungen .....	1
1.2 Annahmen zur Funktion des Mediums in der Literatur.....	3
1.2.1 Die Funktion des Mediums in der traditionellen Grammatik.....	3
1.2.2 Die Funktion des Mediums in neueren typologischen Ansätzen.....	5
1.2.2.1 Geniušienė (1987): Eine Typologie der Reflexivkonstruktionen ....	5
1.2.2.2 Kemmer (1993): Reduzierte Ereigniselaboration .....	8
1.2.2.3 Klaiman (1991): Medium als <i>basic voice</i> – Affiziertheit im Kontext von Kontrolle .....	11
1.3 Der Charakter des Mediums .....	14
1.4 Neuere Theorien zur Behandlung von Voice .....	18
1.5 Der Aufbau der Arbeit.....	20
<b>2 Überblick über die Lesarten des Mediums im Fula und Altgriechischen.....</b>	<b>22</b>
2.1 Fula.....	22
2.1.1 3-Voice-Verben: Die differenzierenden Lesarten des Mediums .....	22
2.1.2 1- und 2-Voice-Verben .....	26
2.2 Altgriechisch .....	29
2.2.1 1-Voice-Verben.....	29
2.2.2 Die differenzierenden Lesarten des Mediums .....	31
2.3 Vergleich der Mediumlesarten im Fula und im Altgriechischen.....	35
<b>3 Die Semantik von Aktiv und Medium: kanonische und abweichende Kontrollverhältnisse .....</b>	<b>36</b>
3.1 Grundannahmen der Analyse und Repräsentationsformat .....	36
3.2 Der Status von Kontrolle für die Semantik von Aktiv und Medium .....	43
3.2.1 Die relevanten Repräsentationsebenen.....	43
3.2.2 Kontrolle .....	44
3.3 Die Kontrollverhältnisse bei <i>Activa</i> und <i>Media tantum</i> im Fula.....	49
3.4 Die Kontrollverhältnisse bei den differenzierenden Lesarten des Mediums .....	54
3.4.1 Die kausativ-reflexive Lesart .....	54
3.4.2 Die direkt-reflexive Lesart .....	56
3.4.3 Die indirekt-reflexive Lesart .....	58
3.4.4 Die dekausative Lesart .....	60
3.4.5 Die modale Lesart .....	61

## VIII

4	Die Repräsentation der differenzierenden Lesarten des Mediums .....	63
4.1	Die reflexiven Lesarten der Mediums: Bedingungen für den Aufbau des ⊖-Rasters .....	63
4.2	Die dekausativen Lesarten des Mediums: Die Interaktion zwischen ⊖-Raster und Ereignisstruktur .....	68
4.3	Die „aspektuell beschränkten“ Lesarten: Die Interaktion von S-Kontrolle und Situationsreferenz .....	75
4.3.1	Die resultative Lesart des Mediums im Stativ .....	75
4.3.2	Die modale Lesart .....	81
4.4	Zusammenfassung: Interagierende Faktoren beim Zustandekommen der differenzierenden Mediumlesarten .....	85
4.5	Das Medium als <i>basic voice</i> : Morphologische Evidenz .....	88
4.5.1	Probleme bei der morphologischen Unterscheidung von <i>basic</i> und <i>derived voice</i> .....	88
4.5.2	Überblick über die morphologische Struktur des Verbs im Fula .....	89
4.5.3	Voice-sensitive Extensionen: Morphologische Evidenz für die Unterscheidung von <i>basic voice</i> und <i>derived voice</i> .....	91
4.5.4	Die morphologische Repräsentation der Voice-Information .....	96
5	Die Analyse der Mediumlesarten im Altgriechischen .....	99
5.1	Die reflexiven Lesarten .....	99
5.1.1	Direkt-reflexive und kausativ-reflexive Lesart .....	99
5.1.2	Die reziproke Lesart .....	101
5.1.3	Indirekt-reflexive und indirekt-kausativ-reflexive Lesart .....	103
5.2	Die dynamische Lesart .....	107
5.3	Die dekausativen Lesarten .....	108
5.4	Die passivische Lesart .....	116
5.5	Activa und Media tantum .....	117
5.5.1	Activa tantum .....	117
5.5.2	Media tantum und „Passiva tantum“ .....	118
5.6	Fazit: Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Lesarten des Mediums im Altgriechischen und Fula .....	121
6	Das Voice-System des Altgriechischen .....	122
6.1	Probleme des altgriechischen Voice-Systems .....	122
6.1.1	Die Verbmorphologie des Altgriechischen .....	123
6.1.2	Diskrepanzen zwischen Morphologie und Semantik im altgriechischen Voice-System .....	127
6.1.3	Bakker (1993): Interaktion von Aktionsart, Aspekt und Voice im Altgriechischen .....	132
6.2	Aorist-Passivformen mit scheinbarer Mediumfunktion .....	135
6.2.1	Der primäre Status der Aoristform .....	135
6.2.2	Die historische Entwicklung des Mediums im Indoeuropäischen .....	138
6.3	Das Passiv im Altgriechischen .....	140
6.3.1	Die Entwicklung der Passivform im Altgriechischen .....	140
6.3.2	Die Entwicklung der passivischen Lesart des Mediums .....	141

6.3.3	Die Entwicklung des altgriechischen Perfekts .....	144
6.3.4	Fazit: Der Status der passivischen Lesart.....	146
6.4	Die Repräsentation der altgriechischen Verbmorpheme .....	147
6.4.1	Die Personalendungen.....	147
6.4.2	Die TA-Stämme .....	148
6.4.3	Die stammbildenden Affixe .....	149
6.4.4	Die Klassifizierung der Stämme in Bezug auf Voice.....	153
6.4.5	Embick (1997): Eine syntaktische Analyse des altgriechischen Voice-Systems .....	155
6.5	Fazit: Der Status des Passivs im altgriechischen Voice-System .....	157
7	Die Entwicklung des griechischen Voice-Systems nach der Etablierung der Passivform.....	159
7.1	Mögliche Veränderungen der Mediumfunktion nach Integrierung der passivischen Lesart.....	159
7.2	Das Medium in der post-klassischen Zeit.....	161
7.2.1	Morphologische Veränderungen in der Koiné .....	161
7.2.2	Veränderungen der Lesarten von Aktiv und Medium .....	162
7.2.3	Die Uminterpretation des Mediums im klassischen und post-klassischen Griechisch .....	165
7.3	Neugriechisch.....	165
7.3.1	Diglossie im Neugriechischen.....	165
7.3.2	Das neugriechische Verbsystem.....	166
7.3.3	Die passivische Lesart des neugriechischen Mediums.....	167
7.3.4	Die Funktion des Mediums im Neugriechischen .....	171
7.3.5	Voice-Markierung bei kausativ/inchoativ-Verbpaaren .....	174
7.3.6	Die nicht-passivischen Lesarten des Mediums.....	183
7.3.6.1	Die direkt-reflexive und die kausativ-reflexive Lesart .....	183
7.3.6.2	Die reziproke Lesart .....	186
7.3.6.3	Die modale Lesart.....	186
7.4	Parameter in der Entwicklung des griechischen Voice-Systems .....	187
8	Mediale Reflexivkonstruktionen in einigen europäischen Sprachen.....	191
8.1	Starke und schwache Reflexiva.....	191
8.2	Die Reflexivmarkierungen .....	193
8.3	Direkt-, indirekt- und kausativ-reflexive Lesart .....	195
8.4	Die reziproke Lesart .....	200
8.5	Die dekausative Lesart .....	202
8.6	Die modale Lesart .....	204
8.7	Die passivische Lesart .....	205
8.8	Reflexiva tantum .....	208
8.9	Nicht-mediale Lesarten der Reflexivkonstruktion.....	210
8.9.1	Die unpersönliche Konstruktion.....	210
8.9.2	Objektlose Verben.....	211
8.9.3	Aspektuelle Lesarten.....	212
8.9.4	Reflexive Kontrollverben im Isländischen.....	213

8.10	Zusammenfassung und Diskussion der Lesarten.....	213
8.11	Erweiterungen und Einschränkungen der Lesarten in Reflexivsystemen.....	215
8.11.1	Isländisch: Ein intaktes „Medium“-System.....	215
8.11.2	Russisch: Das Reflexivum als Markierung einer Detransitivierung.....	217
8.11.3	Schwedisch: Das Reflexivum als Markierung der Agensblockierung .....	218
9	Das Reflexiv als Derivationsmechanismus zur Ableitung markierter Kontrollstrukturen .....	219
9.1	Ansätze zu lexikalischen Reflexivkonstruktionen: Ein Überblick .....	219
9.2	Neuere Sichtweisen auf lexikalische Reflexivkonstruktionen: Eine Auswahl .....	223
9.2.1	Reinharts Analyse der lexikalischen Argumentreduktion .....	223
9.2.2	Steinbachs post-syntaktische Analyse.....	225
9.2.3	Bierwisch (1997b): Die Markierung unechter Argumentpositionen durch Reflexivierung.....	227
9.3	Die historische Entwicklung der medialen Lesarten .....	228
9.4	Das Reflexivum als nicht-thematisches Argument: Alternativen.....	233
9.5	Veränderungen des $\Theta$ -Rasters bei der semantischen Entwicklung der Lesarten..	235
9.5.1	Direkt- und indirekt-reflexive Lesart: Konzeptuell motivierte Neuzuordnung der S-Kontrolle .....	235
9.5.2	Die pseudo-reflexive Lesart: Reanalyse des Reflexivums als Markierung der Nicht-Projektion des Agens.....	237
9.5.3	Die pseudo-passivische Lesart: Relevanz der höchsten $\Theta$ -Position für das Vorliegen von S-Kontrolle .....	239
9.5.4	Die kausativ-reflexive Lesart: Trennung von S-Kontrolle und Prädikatskontrolle .....	243
9.5.5	Die modale Lesart .....	244
9.5.6	Die passivische Lesart.....	248
9.6	Zusammenfassung und Fazit .....	252
10	Fazit: Der Status des Mediums.....	254
	Literatur .....	259